

MITARBEITENDE AUS DEM AUTISMUS-SPEKTRUM IM ARBEITSPROZESS WIRKUNGSVOLL UNTERSTÜTZEN



Praxisworkshop mit Anregungen und Hilfestellungen für Anleitende und Führungskräfte

Immer häufiger treffen Fach- und Führungskräfte in Inklusionsunternehmen auf Mitarbeitende aus dem Autismus-Spektrum.

Die sich daraus ergebenden Herausforderungen und Chancen sind bedeutend. Unser Seminar bietet Lösungsansätze, in denen auf die speziellen Bedürfnisse von Mitarbeitenden aus dem Autismus-Spektrum eingegangen wird.

Die Teilnehmenden bekommen Wissen vermittelt, um Frustrationensursachen zu erkennen und zu vermeiden. Dieses Seminar ermöglicht es, die Mitarbeitenden aus dem Autismus-Spektrum passgenauer einsetzen und unterstützen zu können.

Ziel des Praxisworkshops ist es, das Verständnis für die Besonderheiten von autistischen Mitarbeitenden zu schärfen und folglich die Organisation der Arbeit entsprechend wirkungsvoll zu gestalten. Es wird vermittelt, wie sich Autismus äußert und was man in der sozialen Interaktion und Kommunikation beachten sollte. Weiterhin werden Hilfsmittel vorgestellt, die in den Arbeitsalltag integriert werden können, um den Mitarbeitenden Orientierung zu geben.

Das erworbene Wissen befähigt Anleitende und Führungskräfte, Potentiale und Störfaktoren der Mitarbeitenden zu erkennen und in der Anleitung einzubeziehen. Somit können mögliche Störfaktoren und Konfliktpotenziale besser ausfindig gemacht und künftig vermieden werden.

Fallbeispiele aus der Praxis runden das Seminar ab. Die Teilnehmenden sind eingeladen persönliche Fallbeispiele und Fragen einzubringen. Zudem wird unsere erfahrene Dozentin Situationen und Lösungsmöglichkeiten aus ihrem breiten Erfahrungsschatz vorstellen.

INFORMATIONEN ZUM ONLINE-SEMINAR



Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende von Inklusionsunternehmen mit Führungs- bzw. Anleitungsfunktion.



Die Inhalte im Überblick

Wissen um das Behinderungsbild Autismus

- Was ist Autismus?
- Auswirkungen von Autismus auf die Wahrnehmungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten
- Wie äußert sich Autismus auf der Verhaltensebene

Autismus im Kontext der Anleitung

- Unterstützungsbedarfe im Kontext von Hilfsmittelverwendung
- Besonderheiten in der Anleitung auf sprachlicher Ebene
- Moderation in Gruppenkontexten

Fallbesprechungen

- Analyse möglicher Konfliktursachen anhand des erlernten Wissens
- Erarbeitung möglicher Lösungsansätze
- Prävention und Transfer für den eigenen Betrieb

Das Online-Seminar wird mit Zoom durchgeführt. Die Teilnehmenden erhalten im Vorfeld entsprechende Einladungen durch die FAF gGmbH.



Anzahl der Teilnehmenden

6 bis max. 12 Personen

Eine Woche vor Fortbildungstermin wird entschieden, ob die Teilnehmezahlen für eine Durchführung ausreichend sind.



Termin

Freitag, 27. September 2024, 08:45 Uhr bis 14:00 Uhr
inklusive 15 Minuten Vorbereitungszeit
und 15 Minuten Pause



Abschluss

Es wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.



Organisation

Schulungsunterlagen werden online zur Verfügung gestellt. Die FAF gGmbH behält sich im Bedarfsfall (z. B.: Erkrankung der Referentin) vor, den Termin zu verschieben.



Kosten für die Veranstaltung

185,00 EUR (zzgl. MwSt.) Darin enthalten sind die Trainingsmaterialien. Der Preis für bag-if Mitglieder beträgt 175,00 EUR (zzgl. MwSt.)



Anmeldung

Anmeldungen und ein kostenloser Rücktritt sind bis zum 20. September 2024 möglich. Nach der Anmeldung erfolgt eine schriftliche Bestätigung. Erfolgt ein Rücktritt des Teilnehmenden nach dem 20. September 2024 wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.



Leitung des Online-seminars

Ann-Mari Reiche, FAF gGmbH,
Beraterin inklusives Personalmanagement,
Dipl. Soz.-päd. (B.A.)

Kontakt

FAF gGmbH
Kommandantenstrasse 80, 10117 Berlin
seminare@faf-gmbh.de
Tel.: 030 251 1066
Fax: 030 251 9382

VERBINDLICHE ANMELDUNG

An FAF gGmbH, Kommandantenstraße 80, 10117 Berlin
 Fax: (030) 251 93 82 · Mail: seminare@faf-gmbh.de

* Pflichtangaben

Seminartitel *	
Termin *	
Ihr Vor- Nachname, Titel * Ihre Email-Adresse * Straße * Ort * Telefonnummer	
Name der Firma *	
Funktion in der Firma	
Mailadresse für Rechnungsversand *	
Rechnungsanschrift (Vertragspartner) * wenn abweichend	
Bemerkungen	

Für das o. g. Seminar melde ich mich hiermit verbindlich an. Ich akzeptiere die Rücktrittsbedingungen laut Ausschreibung der Veranstaltung.

- Für das o. g. Seminar melde ich mich hiermit verbindlich an und akzeptiere mit der Unterschrift die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der FAF gGmbH für Seminare. Ich erkläre mich mit der elektronischen Speicherung und Verarbeitung der Daten einverstanden. Die Daten werden ausschließlich für die interne Verwaltung und Bearbeitung der FAF-Seminare benutzt und nicht an Dritte weitergegeben. Ausgenommen hiervon ist die Weitergabe von Kontaktdaten (Name, Vorname, Arbeitgeber, Ort) in Teilnehmerlisten an Mitteilnehmende der gleichen Veranstaltung, an Dozent/innen und an die Tagungsstätten.
- Mit meinem Kreuz willige ich ein, ca. 2 mal pro Jahr Informationsmails der FAF gGmbH zu Seminaren, Fachtagen und anderen relevanten Themen zu erhalten.

Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Online-Trainings, die von der FAF gGmbH veranstaltet werden.

Das Angebot der FAF gGmbH richtet sich nur an Geschäftskunden, nicht an Verbraucher und Verbraucherinnen.

1. Anmeldung und Vertragsabschluss

- 1.1. Der Vertrag zur Teilnahme an dem Online-Training kommt durch die Anmeldung in Schrift- oder Textform und die Bestätigung der Teilnahme durch die FAF gGmbH zustande.
- 1.2. Die Anmeldebestätigung erfolgt durch die FAF gGmbH per E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse des Teilnehmenden. Die eingehenden Anmeldungen werden dabei in Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Es wird bei Bedarf eine Nachrückerliste in der Reihenfolge der Anmeldungen geführt.

2. Durchführung

- 2.1. Bei Nichterreichen der jeweiligen Mindestteilnehmerzahl, kurzfristigem Ausfall von Dozenten ohne Möglichkeit eines Ersatzes, höherer Gewalt oder aus anderen wichtigen Gründen kann das Training abgesagt werden. In diesen Fällen bietet die FAF gGmbH einen Ersatztermin an oder erstattet bereits gezahlte Teilnahmegebühren zurück. Teilnehmende können wählen, ob ein Ersatztermin wahrgenommen oder den Vertrag kostenfrei storniert wird. Weitergehende Ansprüche sind vorbehaltlich Ziff. 6.1. ausgeschlossen.
- 2.2. Die Durchführung des Trainings ist verbunden mit der Bereitstellung von Schulungsmaterialien für die Teilnehmenden. Die Trainingsunterlagen werden elektronisch bereitgestellt und sind urheberrechtlich geschützt.
- 2.3. Ton- und/oder Videoaufzeichnungen des Online-Trainings sind nicht gestattet.

3. Technische Voraussetzungen

- 3.1. Die Teilnehmenden sind selbst dafür verantwortlich, das Vorliegen der von der FAF gGmbH genannten technischen Voraussetzungen für die Teilnahme am Online-Training zu überprüfen und bis zum Beginn des Trainings sicherzustellen.
- 3.2. Die FAF gGmbH haftet nur für technische Störungen, die sie zu vertreten hat.

4. Teilnahmegebühren

- 4.1. Mit Vertragsschluss wird von der FAF gGmbH eine Rechnung erstellt. Diese ist unverzüglich nach Erhalt der Rechnung zu zahlen. Ist der Teilnehmerbetrag vor Beginn der Schulung nicht eingegangen, hat die FAF gGmbH die Möglichkeiten, den Teilnehmenden von der Schulung auszuschließen.
- 4.2. Die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen bleibt davon unberührt.

5. Rücktritt/Kündigung

- 5.1. Der Rücktritt vom Vertrag bedarf der Schrift- oder Textform.
- 5.2. Nach dem Abschluss des Vertrages durch die Bestätigungsmail ist eine kostenfreie Stornierung bis eine Woche vor Fortbildungstermin möglich oder es wird ein Ersatzteilnehmender benannt.
- 5.4. Im Falle dass kein Ersatzteilnehmer benannt oder durch die FAF gGmbH gefunden wird, ist der volle Preis für das Training zu entrichten.
- 5.5. Den Teilnehmenden steht der Nachweis frei, dass der FAF gGmbH kein oder ein wesentlich geringer Schaden entstanden ist.

6. Haftung

- 6.1. Die Veranstaltenden haften nur für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstaltenden, seiner gesetzlichen Vertreter/Vertreterinnen oder Erfüllungsgehilfen/Erfüllunggehilfinnen beruhen. Unberührt davon bleibt die Haftung für die Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und aus dem Produkthaftungsgesetz. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrages notwendig ist und auf deren Einhaltung der Vertragspartner vertraut und regelmäßig vertrauen darf. Im Fall der Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten wird der Schadensersatzanspruch auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt, wenn dieser nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- 6.2. Die FAF gGmbH haftet vorbehaltlich der Ziffer 6.1. nicht für etwaige Vermögensschäden der Teilnehmenden, die aus einem nicht zustande gekommenen Training oder einem Abbruch eines Trainings resultieren.

7. Datenschutz und Datenweitergabe

- 7.1. Mit der Anmeldung zum Training erklären sich die anmeldenden Personen bzw. der anmeldende Betrieb mit der Erhebung und Verarbeitung der übermittelten personenbezogenen Daten einverstanden. Das Einverständnis kann jederzeit gegenüber der FAF gGmbH widerrufen werden.
- 7.2. Die Daten werden ausschließlich für die interne Verwaltung und Bearbeitung der FAF-Trainings benutzt und nicht an Dritte weitergegeben. Ausgenommen hiervon ist die Weitergabe von Kontaktdaten (Name, Vorname, Arbeitgeber, Ort) in Teilnehmerlisten an Mitteilnehmende der gleichen Veranstaltung, an Dozent/innen.
- 7.3. Die elektronische Kommunikation zwischen der FAF gGmbH und den Teilnehmenden erfolgt unverschlüsselt.
- 7.4. Das Live-Online-Training erfolgt über die Videokonferenz-Plattform Zoom.
- 7.5. Die Informationen von Zoom zu Datenschutz und Sicherheit finden Sie hier. Eine Videoaufzeichnung der Konferenz findet nicht statt.

8. Sonstiges

- 8.1. Sollte eine der Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Beide Vertragsparteien sind sich in diesem Fall darüber einig, dass die unwirksame Regelung durch eine solche ersetzt wird, die dem ursprünglichen Sinn dieser Vertragsbestimmung am nächsten kommt.
- 8.2. Gerichtsstand ist Berlin
- 8.3. Die FAF gGmbH ist zur Teilnahme an einem Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht verpflichtet und auch nicht bereit.